Der DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. gibt Freunden der historischen Mobilität mit seinen Thesenpapieren zur historischen Mobilität Argumente für eine positive Zukunft

Seit 1976 arbeitet der DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. daran, den Freunden der historischen Mobilität optimale Rahmenbedingungen für ihr Hobby zu schaffen und zu erhalten. Mit dem 25-jährigen Jubiläum der Einführung des H-Kennzeichens kann 2022 die wohl wichtigste Errungenschaft der DEUVET-Arbeit gefeiert werden. Immer wieder betonen Oldtimerliebhaber aus anderen Ländern, wie sehr sie uns in Deutschland um die hierzulande herrschenden Möglichkeiten beneiden.

Ein solch entscheidender Fortschritt wie die H-Zulassung ist nicht oft möglich. Heute sind wir beim DEUVET bereits erfolgreich, wenn in der nahen und fernen Zukunft die Bedingungen erhalten werden können. Auch wenn diese Arbeit oft nicht so öffentlichkeitswirksam sein kann, sind wir tagtäglich bei dieser Aufgabe auf den diversen politischen Ebenen aktiv.

Nach der Bundestagswahl 2021 sind wichtige politische Konstellationen verändert. Neue Entscheider, neue Koalitionen bringen Einflüsse auf die Beschäftigung mit der historischen Mobilität. Der DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. war jederzeit auch in der Übergangsphase von der alten zur neuen Regierung sehr aktiv hinter den Kulissen, um bestehende Verbindungen zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen.

Um auf alle denkbaren Veränderungen präpariert zu sein, wurden positive Argumente zur Beschäftigung mit diesem schönen Hobby erarbeitet. Daten und Fakten zur historischen Mobilität, zu alternativen Kraftstoffen, Informationen zur Bedeutung für die Wirtschaft, Arbeitsplätze, den Tourismus, aber auch die Ausbildungsmöglichkeiten wurden in aktuell zwölf Thesenpapiere gefasst.

Diese Thesen werden vor allen Dingen den Liebhabern historischer Fahrzeuge, den vielen Clubs, Förderern, aber auch Journalisten und Meinungsbildnern in Medien aller Art zur Verfügung gestellt. Sie können einzeln oder komplett in der Diskussion mit möglichen Kritikern hilfreich sein.

Jedes der Thesenpapiere ist als abgeschlossener Text komplett einzeln verwendbar, daher können bestimmte Argumente in mehreren Papieren vorkommen.

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen und auf weiterhin viele schöne Erlebnisse mit den historischen Fahrzeugen auf 2, 3, 4 oder noch mehr Rädern, unserem Kulturgut Mobilität.